

## Organisation und Anmeldung

### Zeiten:

Mo. 11.10. – Fr. 15.10.2021

9:00 – 16:30 Uhr

5 Termine

Kursnummer: 21H09300

### Seminarort

VHS Göttingen Osterode gGmbH  
Bahnhofsallee 7, 37081 Göttingen

### Gebühren

375,00 €

### Anmeldung

Ansprechpartnerin:

Carola Piechota

[c.piechota@vhs-goettingen.de](mailto:c.piechota@vhs-goettingen.de)

Tel. 0551 4952-119

Diese Bildungsmaßnahme ist gem. § 10 Abs. 1 des Niedersächsischen Bildungsurlaubsgesetzes (NBildUG) in der Fassung vom 25.01.1991 (Nds. GVBl. S. 29), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17.12.1999 (Nds. GVBl. S. 430) anerkannt.

## Dozentinnen



**Tanja Sauder**

Systemische Familienberaterin  
Erzieherin & Marte Meo-Therapeutin  
Fachberaterin



**Corinna Kern**

Systemische Beraterin (DGsf)  
Pädagogin  
Fachberaterin



## Bildungsurlaub

**11. - 15. Oktober 2021**

# **Systemisches Arbeiten im beruflichen Kontext**



## Beschreibung

Fachkräfte in pädagogischen oder sozialen Berufen kommen in ihrer Arbeit immer häufiger an ihre Grenzen. Rasante Veränderungen, auch in Familiensystemen, werden oft als herausfordernd wahrgenommen und sind ohne einen professionellen Umgang kaum zu meistern. Eine Möglichkeit, der fachlichen Auseinandersetzung mit diesen Herausforderungen, kann die systemische Denkweise sein. Hiermit wird sich von der Idee verabschiedet, Probleme klar zu definieren, und zielgenaue Interventionen einzuleiten. Vielmehr kann das Vertrauen in die Kräfte der Selbstorganisation gestärkt werden, die aus systemischer Sicht alle Menschen in sich tragen. In diesem Seminar wird den Teilnehmenden durch viele praktische Übungen ermöglicht, verschiedene systemische Methoden zu erproben und den Unterschied der bisherigen Sicht auf menschliches Verhalten mit der systemischen Sichtweise zu vergleichen.

## Inhalte

- Einführung in systemische Modelle und Sichtweisen
- Modelle und Regeln in Familiensystemen
- Familiendynamiken und Familienstrukturen
- Ressourcenorientierung
- Systemisches Fragen
- Grundlagen des zirkulären Fragens
- Minimax - Interventionen
- Reflexion der eigenen Haltung



## Methoden

- Kurzen Lehrvorträgen folgen Diskussionen in Kleingruppen oder im Plenum
- Visualisierung an Flipcharts und Moderationswänden
- Erarbeitung der Praxisteile und Übungen mit anschließendem Erfahrungsaustausch
- Praktische Erprobung der erlernten Methoden für die berufliche Praxis
- Unterstützung des Lernens durch Übungsblätter, mit Erläuterungen und Hintergrundinformationen
- Fallbeispiele aus der beruflichen Praxis und ggf. eigenen Erfahrungen aus den Familien der Teilnehmenden
- Selbsterfahrung

